

Unsere Kandidat*innen für Waldbronn

1. Anja Lehnertz

Hebamme
Studentin Hebammenwissen-
schaften, Dozentin, Mother
Hood e.V., Arbeit mit Geflüchte-
ten und traumatisierten Frauen,
Kulturverein Waldbronn



2. Jens Wolf

Tourismusfachwirt
Betriebsrat, ver.di



3. Elke Behrens

pädagogische Assistentin
Chor Rotkrakehlchen



4. Moritz Kunze

Diplom-Informatiker
attac



✓ Am 26. Mai DIE LINKE wählen!



Gemeinderatswahlprogramm Waldbronn

www.dielinke-ka.de | info@dielinke-ka.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Die Linke tritt bei der Kommunalwahl am 26. Mai 2019 erstmals in Waldbronn an.

Wir werben um Ihre Unterstützung, weil wir Waldbronn solidarisch, sozial und ökologisch weiterentwickeln wollen.

Die Schließung kommunaler Einrichtungen sowie die Übertragung öffentlicher Aufgaben an Private lehnen wir ab. Wir wollen eine starke Kommune, die für Bürger*innen attraktiv ist und bleibt. Deshalb wollen wir uns für gebührenfreie Kita-Plätze und Mehrgenerationenprojekte in allen drei Ortsteilen einsetzen. Damit fördern wir nicht nur die Bildungschancen jedes einzelnen Kindes und entlasten Familien finanziell, sondern sorgen auch für eine generationenübergreifende Verständigung. Wir sehen darin eine langfristige Investition in die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde.

Aus unserer Sicht benötigt Waldbronn ein völlig überarbeitetes Mobilitätskonzept. Durch die Überprüfung der Parkplatzbewirtschaftung und des ruhenden Verkehrs sowie ggf. die Ausweisung von Einbahnstraßen wollen wir für sichere Schulwege sorgen und Radfahrern und Fußgängern eine sichere Nutzung der Straßen und Wege ermöglichen. Zudem wollen wir erreichen, dass sich die Gemeinde in der Region für einen kostenfreien ÖPNV einsetzt.

Der Ausweisung von Neubaugebieten und Gewerbeflächen stehen wir kritisch gegenüber, erkennen aber die angespannte Lage auf dem Wohnungsmarkt in Waldbronn. Deshalb fordern wir bei künftigen Neubaugebieten und Bebauungsplänen eine Quote von 50 Prozent für den sozialen Wohnungsbau.

Zusätzlich wollen wir uns im Gemeinderat für eine behutsame Nachverdichtung durch Lückenschließungen, Aufstockungen und Umnutzungen einsetzen.

Wir halten die teilweise Erschließung der Fleckenhöhe für realistisch, um Unternehmen eine Erweiterung zu ermöglichen. Die vollständige Umsetzung der Pläne lehnen wir jedoch ab.

Unsere Forderungen konkret:

- Beitragsfreie Kita-Plätze für jedes Kind und Ausbau der Ganztagsbetreuung! Dadurch ermöglichen wir bessere Bildungschancen für alle Kinder und entlasten Familien.
- Unterstützung alternativer, flexibler Betreuungsformen und Förderung von Mehrgenerationenprojekten in allen drei Ortsteilen!
- Ausbau und Stärkung der Zusammenarbeit mit dem Jugendgemeinderat! Wir wollen die nächste Generation in die Pflicht nehmen und in die Gestaltung der Zukunft Waldbronns einbinden.
- Keine weitere Schließung kommunaler Einrichtungen und Verzicht auf die Übertragung öffentlicher Aufgaben an Private!
- Einführung einer Quote von 50 Prozent für sozialen Wohnungsbau bei Neubaugebieten! Behutsame Nachverdichtung durch Lückenschließungen, Aufstockungen und Umnutzungen fördern. Vorhandene Parks und Grünflächen erhalten und Flächenverbrauch minimieren.
- Die Gemeinde soll sich für einen kostenfreien ÖPNV für alle in der Region einsetzen! Dadurch entlasten wir die Straßen in Waldbronn und Umgebung und gewährleisten die Mobilität aller.
- Kultur- und Bildungsangebote ausbauen und Kunst fördern!
- Hilfs- und Rettungsdienste auf neuesten technischen und organisatorischen Stand bringen und gemeinsames Feuerwehrhaus vorantreiben!
- Die begonnene parteiübergreifende Haushaltskonsolidierung nach Kräften unterstützen!
- Eistreff erhalten! Wir wollen ein ganzjähriges Nutzungskonzept erarbeiten, um die Betriebskosten so niedrig wie möglich zu halten.
- Einführung eines transparenten Beschwerdemanagements für Bürger*innen! Dienstleistungen und wichtige öffentliche Dokumente wollen wir für Bürger*innen digital bereitstellen.